

## **PRESSEINFORMATION**

der Stadt Salzgitter und der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH

### **Fortführung des Förderprogramms für Existenzgründungen und Kleinbetriebe in Salzgitter bis 2022**

*Salzgitter, 29. Juni 2021:* Die Stadt Salzgitter hat über ihre städtische Wirtschaftsförderungsgesellschaft in den Jahren 2019 und 2020 in Salzgitter das kommunale Programm „Förderung von Existenzgründungen und Kleinbetriebe“ aufgelegt. Mit diesem Förderprogramm unterstützt die Stadt Salzgitter Investitionen von Kleinunternehmen mit bis zu 10 Mitarbeitern und Existenzgründern am Wirtschaftsstandort Salzgitter. Da in den vergangenen Jahren mehr als 25 Unternehmen erfolgreich gefördert wurden, hat der Rat der Stadt Salzgitter auf Empfehlung des Aufsichtsrates der WIS und Vorschlag des Oberbürgermeisters Frank Klingebiel die Fortführung dieses Förderprogrammes beschlossen. „Kleine Unternehmen und auch Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen spielen eine wichtige Rolle bei der Schaffung von Arbeitsplätzen und sind eine tragende Säule in Salzgitter für wirtschaftliche Dynamik und soziale Stabilität. Gerade in dieser schwierigen Corona-Zeit ist dieses Förderprogramm ein wichtiger Baustein, um neue Geschäftsideen und Investitionen in der noch von den Pandemie-Bedingungen geschwächten örtlichen Wirtschaft zu unterstützen,“ so Oberbürgermeister Frank Klingebiel und ergänzt: „Ab dem 1. Juli 2021 können Unternehmen, die die Fördervoraussetzungen erfüllen, Anträge auf den Investitionszuschuss bei unser städtischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft WIS stellen.“

Die Förderung erfolgt in Form eines projektbezogenen, nicht rückzahlbaren Zuschusses als Anteilsfinanzierung im Rahmen der Gesamtfinanzierung. Gefördert werden Investitionen ab 10.000 Euro ins Sachanlagevermögen. Antragsberechtigt für diese Förderung sind Kleinunternehmen mit bis zu 10 Mitarbeitern und Existenzgründer, die Arbeits- bzw. Ausbildungsplätze schaffen oder mithilfe der Investition die bestehende Beschäftigung sichern. Die Antragssteller können dabei bis 20 Prozent der förderfähigen Investitionen über diesen Zuschuss finanzieren. Die maximale Fördersumme beträgt 50.000 Euro. Mit diesem Förderprogramm sollen kleine Betriebe, Existenzgründungen und Unternehmensnachfolgen gezielt in ihrer Investitionsbereitschaft unterstützt werden, um so deren Wachstum und Beschäftigung zu sichern. Die Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH (WIS) setzt das Förderprogramm im Auftrag der Stadt Salzgitter um und steht Unternehmen und Existenzgründern bei allen Fragen zum Thema Investitionsförderung zur Verfügung. „Dank des erneuten Beschlusses des Rates der Stadt Salzgitter für eine Fortsetzung dieses so wichtigen Förderprogrammes können wir für die kommenden

18 Monate weitere kommunale Finanzmittel i.H.v. 500.000 Euro bereitstellen. Diese möchten und werden wir im Sinne der lokalen Wirtschaft nutzen und Investitionen fördern“, fasst Frank Klingebiel abschließend zusammen.

Termine für die Antragsberatung bei der WIS können unter 05341-9009920 oder per E-Mail an [juliane.stockhammer@wis-salzgitter.de](mailto:juliane.stockhammer@wis-salzgitter.de) vereinbart werden.